



Konfirmationskurs evang.-ref. Kirchgemeinde Zizers

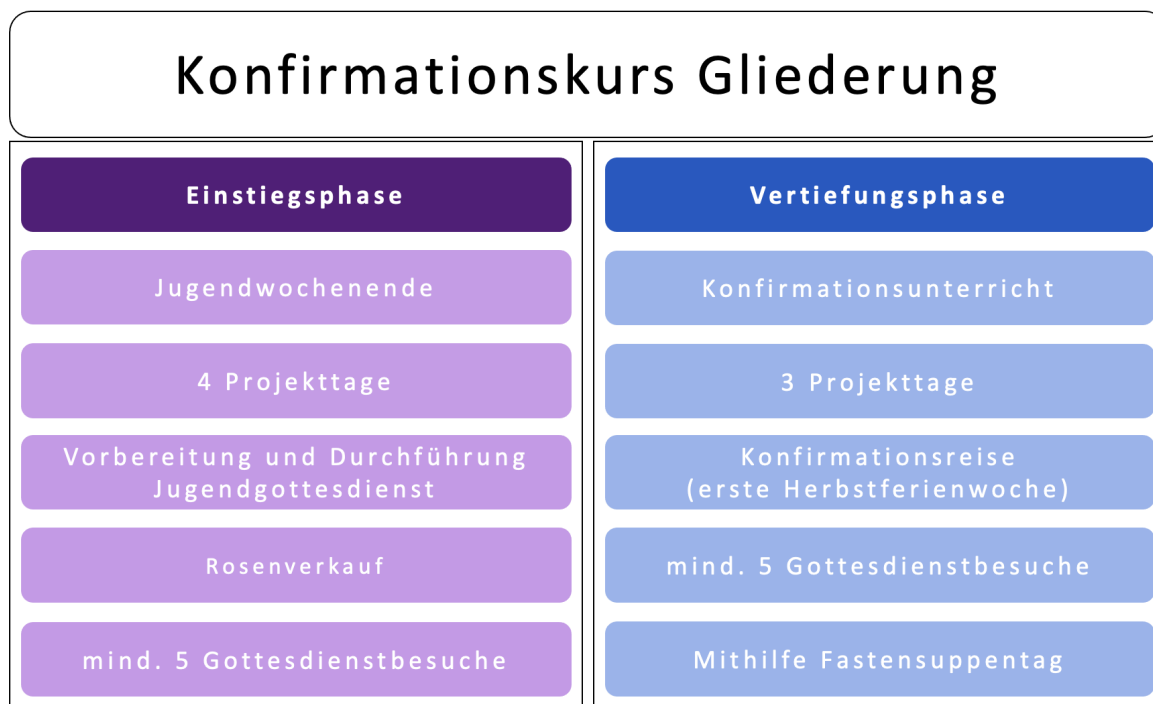
Der Konfirmationskurs findet innerhalb der Oberstufe in einer Einstiegsphase (7. und 8. Schuljahr) und einer Vertiefungsphase (9. Schuljahr) statt.

1. Gliederung des Konfirmationskurses

Der Konfirmationskurs besteht aus zwei Phasen:

1. Der Einstieg in den Kurs beginnt mit dem Jugendwochenende in der 7. Klasse (Ende Schuljahr) und endet mit den verschiedenen Projekttagen dieser Phase in der 8. Klasse.
2. Die Vertiefung beginnt nachfolgend im August mit dem Konfirmationsunterricht, durchschnittlich zwei Mal im Monat und diese endet mit der Konfirmation.

Der ganze Kurs ist über diese Phasen, mit den verschiedensten Veranstaltungen (Projekten), in Pflichtlektionen berechnet und ist für die Zulassung zur Konfirmation obligatorisch.



2. Die Einstiegsphase

Jugendwochenende:

Die Teilnahme am Jugendwochenende ist für die Konfirmanden und Konfirmandinnen obligatorisch und wird dem Konfirmationsunterricht angerechnet. So haben die Jugendlichen schon eine erste Möglichkeit, sich kennen zu lernen oder anzufreunden. Den Eltern entstehen keine Kosten.

Projekttag:

Insgesamt sind es 4 Projekttag, welche auch an den Wochenenden stattfinden können.

Jugendgottesdienst:

Es ist schon eine Tradition, dass wir mit den angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden einen Jugend-Gottesdienst vorbereiten. Dieser Gottesdienst zielt auf die ganze Oberstufe, auf die Eltern und die übrige Kirchgemeinde ab. Jugendliche aus den Nachbarkirchgemeinden werden dazu eingeladen.

Die Vorbereitung des Gottesdienstes findet an drei Mittwochnachmittagen statt und schliesst am Freitag mit Hauptprobe und Jugend-Gottesdienst.

Wir treffen uns jeweils im Kirchgemeindehaus oder in der Kirche.

Rosenverkauf:

Wie schon in den vergangenen Jahren verkaufen die Jugendlichen, als diakonische Aktion, an einem Samstag Max Havelaar-Rosen. Der Erlös kommt Projekten von *Brot für alle*, *Fastenaktion* und *Partner sein* zugute.

Gottesdienstbesuche:

Mind. 5 Gottesdienste werden in der Einstiegsphase besucht.

Der Gottesdienst muss gleich anschliessend vom Pfarrer/von der Pfarrerin bestätigt werden. Sonst gilt der Gottesdienst als nicht besucht.

Unterricht:

In der Einstiegsphase findet kein Konfirmationsunterricht statt.

Broschüre:

An der Informationsveranstaltung wird jeweils die gültige Broschüre mit allen Terminen ausgehändigt. Bitte reserviert euch diese Termine.

3. Die Vertiefungsphase

Konfirmationsunterricht:

Das Ziel des Unterrichtes ist es, die Jugendlichen darauf vorzubereiten, im Leben mündige Christen zu werden.

Die Jugendlichen erlernen unter anderem den Umgang mit gottesdienstlichen Elementen, was sie dann im festlichen Abschluss des Unterrichtes, dem Konfirmationsgottesdienst, anwenden. Diesen Festgottesdienst gestalten sie, unter der Leitung des Pfarrers, selbst.

Projektstage:

Insgesamt sind es 3 Projektstage, welche auch an den Wochenenden stattfinden können.

Konfirmationsreise:

Die Konfirmationsreise findet in der ersten Herbstferienwoche in der Vertiefungsphase statt.

Konfirmation:

Erfahrungsgemäss finden die Konfirmationen an zwei Sonntagen statt.

Bei einer hohen Teilnehmerzahl wird allenfalls auf 3 Konfirmationen erweitert. Sollte es zu einer dritten Konfirmation kommen, würde sie am Samstag vor Palmsonntag stattfinden.

Wer an welchem Tag konfirmiert wird, besprechen wir an der Informationsveranstaltung oder im Laufe des Konfirmationsunterrichtes.

Gottesdienstbesuche:

In der Vertiefungsphase sind ebenfalls mind. 5 Gottesdienste erforderlich, welche gleich anschliessend vom Pfarrer/von der Pfarrerin bestätigt werden. Sonst gilt der Gottesdienst als nicht besucht.

Fastensuppentag:

Die Mithilfe am Fastensuppentag ist eine diakonische Mitarbeit innerhalb des kirchgemeindlichen Lebens.

Stand: 02.09.2024